Protokoll der Bezirksversammlung Rheinland
am 20. Februar 2016
in Brühl 15:30 – 18:30 Uhr

1. Begrüßung und Vorstellung neuer Vereine/Bestellung eines Protokollführers

Zum Protokollführer der heutigen Sitzung wird Hans-Peter Breuer von den Boulefreunden Brühl bestellt.

Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, Abhandlung der Tagesordnung wie Protokoll.

Eröffnung durch Uli Kluge in Anwesenheit des BPV NRW-Präsidenten Utz Hanning.

Im Anschluss an die Gedenkminute für die verstorbenen Mitglieder des Bezirksverbandes Rheinland gibt Uli einen kurzen Rückblick über das Jahr 2015.

Insbesondere spricht er kurz die Lösung beim Thema Alkohol an und appelliert noch einmal mit Rücksicht auf das Ansehen des Boule Sportes die getroffenen Rahmenbedingungen mit Maß und Zurückhaltung einzuhalten.

Bei der Durchführung von Ligaspielen und Meisterschaften 2016 appelliert er an alle Vereine, sich stärker zu beteiligen. Gleichzeitig bedankt er sich bei den Gastgebern in 2015.

Zum Kassenbestand

Einnahmen von 2.200 € stehen **Ausgaben von 1987 €** gegenüber, so dass unter Berücksichtigung des Fehlbetrages aus 2014 derzeit ein **Überschuss von 210 €** zu verzeichnen sind.

Im Anschluss an die Ausführungen wird das Wort an Utz Hanning übertragen, der im Rahmen der heutigen Versammlung die Aktion „Bewegt älter werden“ des Landessportbundes vorstellt.

Hierüber hat der Vorstand des BPV NRW Gespräche mit dem Landessportbund geführt. Dieser erhält von der Landesregierung entsprechende Fördermittel, die über die Verbände für die Arbeit der einzelnen Vereine ausgeschüttet werden können. U.a. wird dem BPV NRW eine 450 €-Kraft finanziert, die für die Umsetzung des Programms eingesetzt werden kann. Die Besetzung dieses neuen Dienstpostens steht unmittelbar bevor. Es liegen drei qualifizierte Bewerbungen vor. Utz appelliert an die Anwesenden, von den Möglichkeiten Gebrauch zu machen. In Betracht kommen: Schnupperkurse, Spaß-Turnier etc. Die Vereine werden ggf. durch die Betreuung durch den BPV NRW in Form von Sachmitteln und Moderation/Öffentlichkeitsarbeit unterstützt. Ziel der Kampagne: Neue Spielerinnen und Spieler an den Boule Sport heranzuführen.

Dabei soll die Jugendförderung und die Unterstützung von Flüchtlingsinitiativen nicht aus dem Auge verloren werden.

Utz weist darauf hin, dass der Verband in der nächsten Zeit auch eigene Lehrgänge und Training für die BPV NRW-Mitglieder in der Bildungsstätte des LSB in Hachen planen werde

Uli bittet die Anwesenden, ihm Namen von lockeren Spielgemeinschaften ggf. mitzuteilen, damit ggf. neue Vereine im Bezirk akquiriert werden können.

Auf die geplanten Schiedsrichterlehrgänge des Verbandes wird hingewiesen, damit auch alle Mitgliedsvereine ggf. Schiedsrichter stellen können.

2. Wahl des Bezirkskoordinators und der Ligakoordinatoren

Mit Wolfgang Vianden wird einvernehmlich ein Wahlleiter ohne Gegenkandidaten bestellt. Wolfgang dankt allen Koordinatoren des Bezirks für die geleistete Arbeit und bittet um Wahlvorschläge für die Ämter des Bezirkskoordinators und der Ligakoordinatoren. Es gibt keine neuen Vorschläge. Die bisherigen Kandidaten sind zur Wiederwahl bereit.

Bezirkskoordinator: Uli Kluge – einstimmig -

Er übernimmt die Durchführung der weiteren Wahlvorgänge, in denen die Kandidaten jeweils ohne Gegenstimme gewählt werden:

Bezirksliga:	Uli Kluge
Bezirksklasse A:	Soenke Neck
Bezirksklasse B:	Soenke Neck
Kreisliga A:	Hans Krotz
Kreisklasse B:	Hans Krotz
Kreisklasse C:	Hans Krotz
Kreisklasse D:	Hans Krotz

Ligakoordination

Die Aufteilung der Vereine auf die Ligen beginnt mit der Bezirksliga.

Ergebnis: Bezirksklasse A + B, Kreisliga A, B, C, D und Einteilung:

siehe: www.boule-rheinland.de

Bei der Einteilung der Kreisligen wurden zwei Vorschläge zur Abstimmung gestellt:

1. Einteilung in drei Klassen mit zwei Gruppen mit 8 Mannschaften und einer Neuner Gruppe mit drei Spieltagen.

2. Einteilung in vier Gruppen, mit drei 6`er-Gruppen à 6 ;Mannschaften, eine Gruppe mit 7 Mannschaften mit jeweils 4 Spieltagen (6`er) und drei Spieltagen (7`er Gruppe).

Über die Vorschläge wurde abgestimmt, wobei jede teilnehmende Mannschaft eine Stimme hatte.

Ergebnis
Vorschlag 1 erhielt 11 Stimmen
Vorschlag 2 erhielt 12 Stimmen.

Damit werden in der Kreisliga 4 Gruppen mit entsprechenden Mannschaften im Losverfahren aufgefüllt.

Ergebnis: www.boule-rheinland.de

3. Ehrung der jeweiligen Gruppenersten in den Ligagruppen

Uli überreicht die entsprechenden Siegerurkunden und gratuliert zum Aufstieg in die nächsthöhere Klasse.

4. Verschiedenes

Auf den Spielbetrieb in der Boule-Halle Köln-Niehl sowie auf die Fotoausstellung ab März 2016 wurde hingewiesen.

Dank an alle Teilnehmer und Verabschiedung.

Schließung der Veranstaltung.

Hans-Peter Breuer Uli Kluge